

## Nachweise für den Förderantrag für eine Kinderwunschbehandlung

- Kopie von Personalausweis, Meldebescheinigung oder Aufenthaltstitel**  
Diesen Nachweis benötigen Sie, wenn Sie nicht beide mit der Online-Ausweis-Funktion Ihrer Personalausweise den Antrag stellen.
- Meldebescheinigung**  
Wenn Sie eine andere Adresse haben als die im Personalausweis angegebene, benötigen Sie ebenfalls eine Meldebescheinigung.
- Ärztliche Bescheinigung einer auf Dauer angelegten Lebensgemeinschaft**  
Wenn Sie den Antrag nicht in Rheinland-Pfalz stellen, verheiratet sind oder sich nicht in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft befinden, dann benötigen Sie diesen Nachweis.
- Eheurkunde**  
Wenn Sie den Antrag in Rheinland-Pfalz stellen und verheiratet sind
- Notwendigkeitsbescheinigung (nicht benötigt in Rheinland-Pfalz)**
  - Sie **weder verheiratet sind noch in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft leben.**
  - Sie **in Sachsen-Anhalt** Ihren Antrag stellen.
  - Sie **beide privat krankenversichert** und verheiratet sind oder in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft leben.
- Kostenübernahmeerklärung**  
Wenn sich eine Krankenversicherung, die Heilfürsorge oder die Beihilfe an den Kosten der Behandlung beteiligt, wird eine Kostenübernahmeerklärung benötigt. Die Kostenübernahmeerklärung der Beihilfe/Heilfürsorge muss die prozentuale Höhe der Erstattung ausweisen.
- Behandlungsplan**  
Wenn sich Ihre gesetzliche Krankenversicherung oder die Heilfürsorge an den Kosten der Behandlung beteiligt, benötigen Sie den Behandlungsplan, den Ihre gesetzliche Krankenversicherung oder die Heilfürsorge genehmigt hat, als Nachweis.
- Kostenvoranschlag**  
Wenn sich Ihre Krankenversicherung, Beihilfe oder Heilfürsorge **nicht** an den Kosten der Behandlung beteiligt, benötigen Sie einen Kostenvoranschlag als Nachweis.
- Negativbescheid**  
Wenn Ihre Krankenversicherung, Beihilfe oder Heilfürsorge die Beteiligung an den Behandlungskosten abgelehnt hat, dann benötigen Sie einen Negativbescheid der Krankenversicherung.
- Erklärung der Reproduktionseinrichtung**  
Für einen Antrag bei der Förderstelle in Rheinland-Pfalz ist es notwendig, dass Sie das Formular „Erklärung der Reproduktionseinrichtung“ von Ihrer Kinderwunschklinik ausfüllen und unterzeichnen lassen und dem Antrag als Nachweis beifügen. Laden Sie hier das Formular ["Erklärung der Reproduktionseinrichtung"](#) herunter.